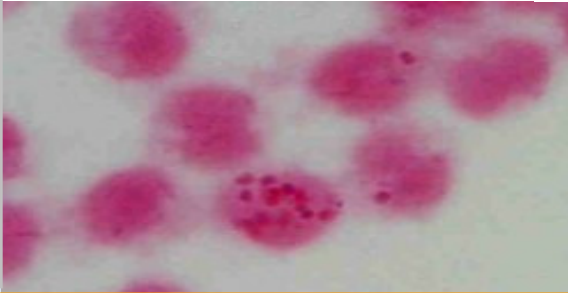




## Meningokokken-Meningitis (= eitrige Hirnhautentzündung)



**Jede Person mit Verdacht auf Meningitis muss sofort zum Arzt gebracht werden!!!**

**Allgemeines:** Jede Person mit Verdacht auf Meningitis muss **sofort** zum Arzt gebracht werden!!!

**Erreger:** Meningokokken ( Bakterien); es existieren verschiedene Stämme.

**Ansteckung:** Die Ansteckung erfolgt von Mensch zu Mensch bei engem Kontakt über Tröpfchen.

**Inkubationszeit:** Die Zeit zwischen der Ansteckung und dem Erkrankungsbeginn beträgt 1 bis 10 Tage.

**Krankheitszeichen:** Fieber und Kopfschmerzen, Lichtscheu, Nackensteifigkeit, Übelkeit und Erbrechen, rote Flecken auf der Haut, eventuell Krampfanfall

**Diagnose:** Eine **rasche Diagnose** durch den Arzt ist sehr wichtig! Es muss eine unverzügliche Einweisung ins Spital erfolgen. Dort können die Bakterien im Blut und in der Gehirnflüssigkeit nachgewiesen werden.

**Behandlung:** Schon bei Verdacht muss unverzüglich eine Antibiotikatherapie über die Vene eingeleitet werden.

**Verlauf:** Es ist eine sehr rasch und schwer verlaufende Erkrankung, welche innert Stunden zum Tode führen kann. Sogar bei rascher Behandlung verläuft sie bei zirka 7% der Erkrankten tödlich.

**Vorbeugung:** Es gibt eine Schutzimpfung, allerdings nicht gegen alle Stämme der Meningokokken. Im Falle einer Erkrankung müssen enge Kontaktpersonen ( zum Beispiel Schulklasse) rasch mit einem Antibiotikum geschützt werden ( = Umgebungsprophylaxe).

**Kindergarten/Schulbesuch:** Bei einem Erkrankungsfall in einer Schulklasse oder in einem Kindergarten ist sofort der Schularzt/dienst zu informieren. Dieser wird zusammen mit dem Kantonsarzt eine genaue Abklärung durchführen und die weiteren Massnahmen veranlassen.